FESTE ZÄHNE FÜR EIN LEBEN, DAS SIE SICH WÜNSCHEN

Mit Implantaten schenken wir Ihnen Lebensfreude

ZAHNGESUNDHEIT
BADEN-BADEN

DIE IMPLANTOLOGIE

Zahnimplantate ersetzen fehlende Zähne nah am Vorbild der Natur. Das Zahnimplantat ist eine künstliche Zahnwurzel, die optisch einer kleinen Schraube ähnelt. Es wird bei einem chirurgischen Eingriff in den Kieferknochen eingebracht und ersetzt dort den fehlenden Zahn. Mit einem Zahnimplantat stellen wir die natürliche Funktion eines Zahnes wieder her und geben dem Zahnersatz in Form von Kronen, Brücken und Prothesen eine feste Verankerung.

In unserer Praxis verwenden wir ausschließlich hochwertige Implantate aus bio-verträglichen Materialien wie Titan und Keramik.

Mit Implantaten können wir:

- einen/mehrere Zahn/Zähne ersetzen
- eine Brücke/Brücken befestigen
- einen zahnlosen Kiefer versorgen

Sie entscheiden sich für eine Lösung!

DER AUFBAU EINES IMPLANTATS

Der Implantatkörper (1) ist zwischen 5-16 mm lang und verwächst fest mit dem Kieferknochen. Die Länge und der Durchmesser des Implantats richtet sich nach dem Knochenangebot.

Unmittelbar nach der Implantation verschliessen wir den Implantatkörper (1) vorübergehend mit einer Abdeckschraube oder einem Gingivaformer. Der Gingivaformer bewirkt, dass sich das Zahnfleich richtig um die neue Krone formt.

Der Pfosten (2) wird fest mit dem Implantatkörper (1) verschraubt und bildet die Unterlage für die Zahnkrone (3) oder den Zahnersatz (festsitzende Brücke od. herausnehmbare Prothese).

Implantate ersetzen fehlende Zähne und verleihen dem notwendigen Zahnersatz einen festen Halt.

DIE PLANUNG

Der wichtigste Schritt einer Implantation ist die Planung. In unserer Praxis ergänzen moderne Geräte wie der Digitale Volumentomograph (DVT) das fachliche Know-how der Zahnärzte und ermöglichen es uns, die Behandlung sicher und schonend zu planen.

Das 3D-Röntgen ist Voraussetzung für die sogenannte navigierte Implantologie, bei der wir im Vorfeld der Implantation die exakten Positionen in sogenannte OP-Schablonen übertragen.

Die navigierte Implantologie ist für Sie besonders schonend, da wir weniger Gewebe verletzen als mit konventionellen Methoden!

3D-Röntgen mit dem Digitalen Volumentomographen (DVT)

Der DVT ist ein modernes Röntgengerät, mit dem wir hochauflösende 3D-Aufnahmen Ihrer Zähne & Ihres Kieferknochens anfertigen.

Die dreidimensionalen Bilder geben uns einen Einblick in feinste Strukturen und zeigen uns unter anderem den Verlauf des Unterkiefernervs.

TITANIMPLANTATE

Titan ist ein Edelmetall aus dem die meisten Implantate hergestellt werden. Titanimplantate sind der Klassiker unter den Implantaten. Sie werden aus Reintitan oder Titanlegierungen hergestellt und gelten als absolut verträglich. Titanimplantate sind zu 100% biokompatibel und werden aufgrund der guten Verträglichkeit seit Jahrzehnten eingesetzt.

Nur sehr wenige Patienten weisen Unverträglichkeiten auf. Außerdem ist das Material Titan sehr langlebig und widerstandsfähig.

Das Material Titan wird vom Körper wie körpereigenes Gewebe angenommen.

Titanimplantate sind Standard-Zahnimplantate und kommen seit Jahrzehnten erfolgreich zum Einsatz.

TITAN-UNVERTRÄGLICHKEIT? MIT DEM LTT*

Titan zeichnet sich durch ein hervorragendes Korrosionsverhalten aus und hat dadurch eine im Vergleich zu anderen Metallen gute immunologische Verträglichkeit. Allerdings weiß man, dass bei einigen Patienten die Implantate unerwünschte Entzündungserscheinungen bewirken, die zur fehlenden knöchernen Integration, Entzündung des Zahnfleisches und Periimplantitis (Knochenentzündung) führen können.

Titanpartikel im Gewebe können eine Entzündungsreaktion auslösen

An der Oberfläche implantierter Titanmaterialien findet metallischer Abrieb statt. Titanoxidpartikel sind daher nahe-

*Lymphozytentransformationstest

zu immer im umgebenden Knochen- oder Weichgewebe des Implantats zu finden. Die Titanunverträglichkeit ist daher meist die Folge einer gesteigerten Entzündungsbereitschaft des Gewebes auf Titanoxidpartikel.

Mit dem sog. „LTT“* können wir nach einer Blutabnahme Ihre Unverträglichkeit auf Titan testen lassen. Besteht ein erhöhtes Risiko einer Titanunverträglichkeit, empfehlen wir Ihnen als Alternative Keramikimplantate.

KERAMIKIMPLANTATE

Keramikimplantate stellen eine hochästhetische metallfreie Alternative zu Titanimplantaten dar. Das Keramikimplantat hat die Farbe eines natürlichen Zahns und scheint daher nicht durch – auch nicht bei dünnem oder zurückgebildetem Zahnfleisch.

Keramikimplantate bieten Zuverlässigkeit, eine hohe Festigkeit, eine hervorragende Knochenintegration und Eigenschaften, die zu herausragenden funktionalen und ästhetischen Ergebnissen führen.

Die Implantate wurden vor dem Einsetzen mechanisch getestet und wissenschaftlich belegt.

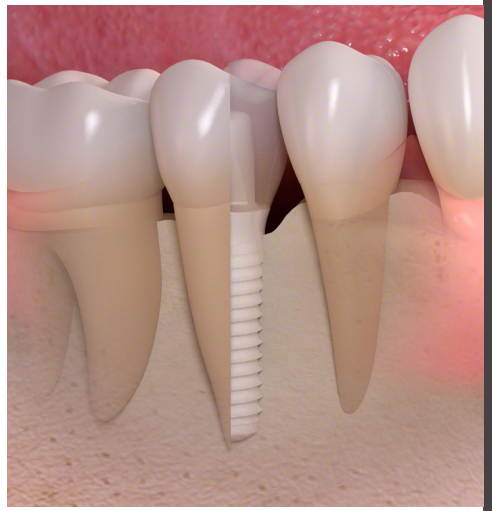


Foto: © Institut Straumann AG, 2020. Alle Rechte vorbehalten.

i

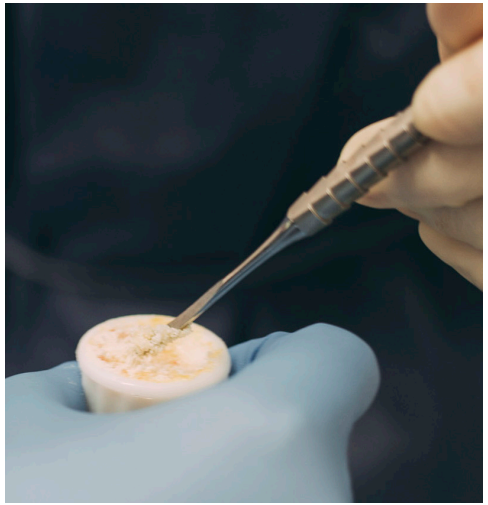
Mehr als ein zahnfarbenes Implantat. Natürlich ästhetisch- und metallfrei.

KNOCHENAUFBAU

Wenn an der Stelle des geplanten Implantates die Knochensubstanz nicht ausreicht, müssen wir den Knochen wieder aufbauen. Mit einem speziellen Knochenersatzmaterial und mit körpereigenen Wachstumsfaktoren, die wir aus Blutplättchen gewinnen, regen wir den Knochen zu erneutem Wachstum an. Je nach Umfang ist der Knochen etwa drei bis sechs Monate später stabil genug, um ein Zahnimplantat sicher tragen zu können.

Gründe für Knochenverlust:

- nicht versorgte Zahnlücken
- unbehandelte Parodontitis
- starkes Rauchen etc.



- jahrelanges Tragen einer Prothese
- unbehandelte Stoffwechselstörung

Spezielle Extraktionsmethode = geringerer Knochenverlust

Für die Extraktion eines Zahns verwenden wir keine Zange, sondern spezielle knochenschonende Extrationsmethoden. So können wir garantieren, dass von Beginn an weniger Knochen abgebaut wird.

SCHONENDE METHODEN

Sinuslift

Aufgrund der stark gewölbten Kieferhöhle ist in der Regel im Oberkiefer nicht genügend Platz für ein Zahnimplantat. Mit dem sogenannten Sinuslift verlagern wir den Kieferhöhlenboden nach oben und schaffen die Voraussetzungen zum Einsetzen der künstlichen Zahnwurzeln.

Knochenblock

Bei einem zu schmalen oder zu niedrigen Kieferknochen verstärken wir das Implantationsgebiet mit einem Knochenblock. Ein 3D Knochenblock wird mittels DVT gefräst und mit Hilfe von kleinen Schrauben fixiert.

i

Nach einem Zahnverlust schwindet der Knochen innerhalb eines Jahres bis zu 40-60 %.

SOFORT-IMPLANTATION

Unter guten Voraussetzungen setzen wir Ihnen unmittelbar nach der Entfernung des Zahns ein Zahnimplantat ein (Sofortimplantation) und verbinden es mit einer provisorischen Krone (Sofortbelastung). Nach ca. 3 Monaten versorgen wir Sie mit dem endgültigen Zahnersatz.

Vorteile der Sofortimplantation gegenüber der Implantation:

- kürzere Behandlungszeit
- keine zusätzliche OP nötig
- Gewebe deutlich weniger belastet
- Knochenabbau wird verhindert
- kostengünstiger

Besonders nach Zahnverlust – zum Beispiel durch einen Zahnunfall – stehen die Chancen in der Regel gut, den verlorenen Zahn mit Hilfe eines Implantats sofort zu ersetzen.

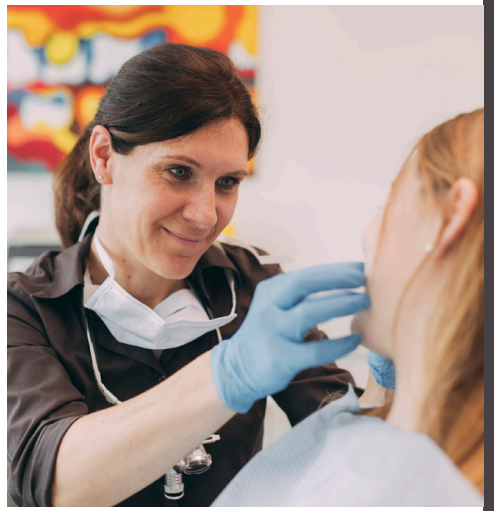
Vor allem im Frontzahnbereich möchten unsere Patienten schnell ästhetisch anspruchsvolle Lösungen haben. Die Sofortimplantation hilft dabei die Zahnlücke zu vermeiden.

GUTE VORAUSSETZUNGEN

Wenn wir Ihnen ein Zahnimplantat einsetzen, sollen Sie viele Jahre damit glücklich sein. Deshalb wägen wir die Chancen und Risiken einer Sofortimplantation gründlich ab. Nur wenn nichts dagegen spricht, führen wir die Implantation durch.

Diese gesundheitlichen Voraussetzungen sollten gegeben sein:

- es muss genügend Kieferknochen vorhanden sein
- es darf keine akute Parodontitis vorliegen
- es darf keine akute Entzündung vorliegen



i

Dr. Susann Kamm, Implantologin und Fachärztin für Oralchirurgie.

„ALL-ON-4“ METHODE

Sie sind zahnlos oder haben nur noch wenige Restzähne und wünschen sich ein bezahlbares festes Gebiss mit geringem Aufwand? Dann ist die All-on-4 Methode genau das Richtige für Sie!

Bei der All-on-4-Methode setzen wir Ihnen vier bis sechs Zahnimplantate in den Kieferknochen ein und verbinden diese unmittelbar danach mit Zahnersatz. Selbst in einem eher schwachen Kieferknochen finden wir in der Regel eine ideale Position für den sicheren Halt Ihrer Zahnimplantate.

Sie verlassen die Praxis mit festsitzendem Zahnersatz und können schon wenige Tage später wieder die Dinge tun, auf die Sie Lust haben!

Fest verschraubte Brücke

Prothese mit Stegversorgung

Prothese auf Teleskopkronen

UNSERE ERFAHRUNG FÜR IHRE SICHERHEIT

Frau Dr. Kamm und Herr Dr. Kamm haben bereits viele Patienten aus Baden-Baden und Umgebung erfolgreich mit Implantaten behandelt. Erfahrung spielt bei Implantationen immer eine große Rolle. Doch bei All-on-4 ist es besonders wichtig, die Möglichkeiten einer Sofortversorgung realistisch einzuschätzen.

Unsere Zahnärzte und Implantologen setzen Ihnen nur Zahnimplantate ein, wenn sie zu 100 Prozent davon überzeugt sind, dass sie genügend Halt im Kieferknochen finden. Sollte Ihr Knochenangebot nicht ausreichen, erzwingen wir nichts, sondern schlagen Ihnen eine attraktive Alternative vor.

Selbst bei einem schwachen Kieferknochen finden wir in der Regel eine ideale Position für einen sicheren Halt Ihrer Zahnimplantate.

IMPLANTATE LANGE ERHALTEN

Seit 60 Jahren werden Implantate erfolgreich gesetzt. Implantate können ein Leben lang halten. 95 von 100 Implantaten halten länger als fünf Jahre. Damit Ihr Implantat lange hält, sollten Sie folgende Regeln beachten:

- Rauchen ist einer der größten Risikofaktoren. Verzichten Sie am besten darauf.
- Eine gründliche Reinigung und Pflege des/r Implantats/e ist in allen Phasen der Behandlung wichtig. Wie Sie Ihr Implantat richtig reinigen, erfahren Sie in unserer Praxis.
- Regelmäßige Kontrolluntersuchungen und professionelle Implantatreinigungen in unserer Praxis sind überlebenswichtig für Ihr/e Implantat/e. Bei den Besuchen werden Implantate, Zähne und Zahnfleisch kontrolliert und gereinigt. Dabei achten wir besonders auf die Bereiche, die Sie zuhause nicht erreichen können.

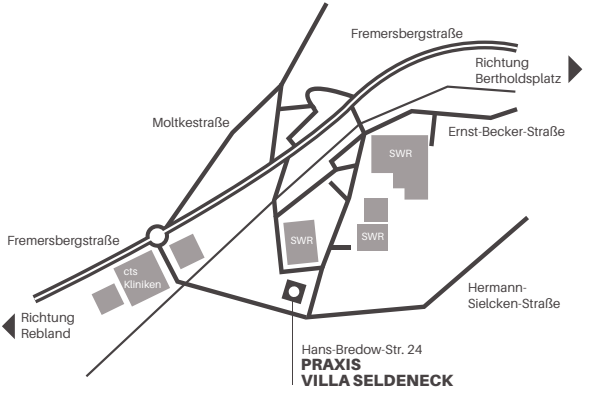
Eine Kontrolluntersuchung sowie die Reinigung sollte alle 3 Monate statt finden. Nur so können wir eine lange Lebensdauer der Implantate garantieren.

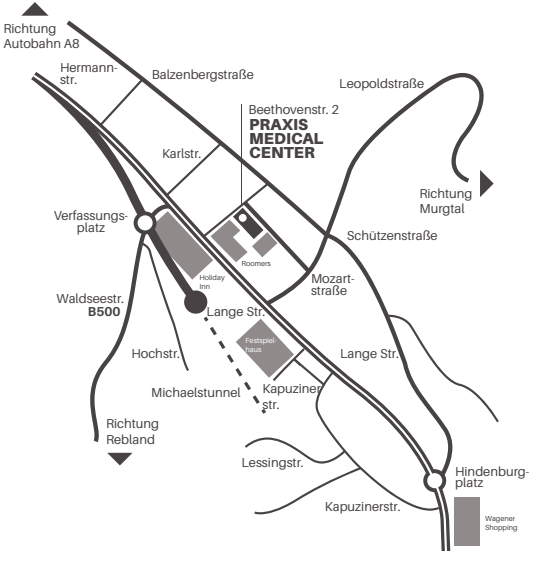
VARIANTEN

Die moderne Implantologie bietet uns für nahezu jeden Patienten eine individuelle Behandlungsmöglichkeit.

- Mit einem Zahnimplantat und einer Krone versorgen wir eine einzelne Zahnlücke
- Mit mindestens zwei Zahnimplantaten und einer Brücke schließen wir größere Zahnlücken auf einer Seite
- Mit vier Zahnimplantaten versorgen wir den zahnlosen Unterkiefer mit einer vollständigen Zahnreihe
- Mit sechs bis zehn Implantaten versorgen wir den etwas schwächeren kompletten Oberkiefer

Dr. Torsten Kamm,
Implantologe
und Referent
für Implantologie.
Hat bisher über 7.000
Implantate gesetzt.





ZAHNGESUNDHEIT
BADEN-BADEN

Praxis in der
Villa Seldeneck
Hans-Bredow-Str. 24
76530 Baden-Baden

Praxis im
Medical Center
Beethovenstr. 2
76530 Baden-Baden

Tel. 07221 969 70 0
Fax 07221 969 70 28

Mail info@z-b-b.de
Web www.z-b-b.de